
917/AB XXIV. GP

Eingelangt am 10.04.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BMI-LR2220/0294-III/1/b/2009

Wien, am . März 2009

Die Abgeordneten zum Nationalrat Vilimsky, Mayerhofer, Herbert, DDr. Königshofer, Kolleginnen und Kollegen haben am 12. Februar 2009 unter der Zahl 863/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Exekutive in Tirol“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 8:

Aufgrund der Implementierung moderner, flexibler Personalbewirtschaftungssysteme (Flexi- bzw. Karenzpool) und der laufenden, sukzessiven organisatorischen Umsetzung bundesweiter Ausgleichsmaßnahmenstrukturen, ist eine bezirksweise Aufschlüsselung der systemisierten Planstellen in der bisherigen Form nicht mehr aussagekräftig bzw. würde dies die tatsächliche Planstellen-/Personalsituation verzerrt darstellen.

Das bedeutet, dass

1. nunmehr den einzelnen Exekutivdienststellen der Polizeikommanden – z.B. zur Abdeckung temporärer Belastungsspitzen, karenzbedingter oder sonstiger Abwesenheiten - über die Grundsystemisierung hinaus befristete Planstellen zugewiesen werden;
2. die erforderlichen Arbeitsplätze der AGM-Dienststellen bzw. AGM-Organisationsteile (zusätzliche Sachbereiche bei bestehenden Dienststellen) aus dem für die organisatorische „Schengenumsetzung“ geschaffenen Planstellenpool abgedeckt werden;
3. eine bezirksweise Gegenüberstellung des Soll- und Iststandes in der bisherigen Form nicht mehr vorgenommen werden kann.

Zu den Fragen 2 bis 7:

Nachstehend werden in Tabellenform die Anfragepunkte für das Landespolizeikommando Tirol zum 01.01.2009 dargestellt:

EXEKUTIVE	Iststand Personen Anzahl	Karenz		Herabsetzung der regelmäßigen Wochendienstzeit		
		MSCHG/VKG, § 75c BDG	sonstige	§ 50a BDG	§ 50b BDG	Ablehnungen § 50a BDG mit 01.01.2009
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
LPK gesamt	1.935	16	6	9	23	2
davon						
BPK Imst	94	1	0	1	2	
BPK Innsbruck	260	3	1	1	1	
BPK Kitzbühel	122	1	0	1	4	
BPK Kufstein	150	1	1	1	3	
BPK Landeck	120	0	1	1	1	
BPK Lienz	83	0	0	0	0	
BPK Reutte	71	0	0	0	2	
BPK Schwaz	119	3	1	0	1	
SPK Innsbruck	396	7	2	4	9	

Ablehnungen erfolgten, weil wichtige dienstliche Interessen entgegenstanden.

Zu Frage 9:

Tirol	01.01.2009
Landespolizeikommando	1
Bezirkspolizeikommando	8
Stadtpolizeikommando	1
Polizeiinspektionen	74
Fachinspektionen	9

Zu Frage 10:

BPK Imst	22 Kraftfahrzeuge
BPK Innsbruck Land	56 Kraftfahrzeuge
BPK Kitzbühel	28 Kraftfahrzeuge
BPK Kufstein	29 Kraftfahrzeuge
BPK Landeck	31 Kraftfahrzeuge
BPK Lienz	22 Kraftfahrzeuge
BPK Reutte	20 Kraftfahrzeuge
BPK Schwaz	27 Kraftfahrzeuge
SPK Innsbruck	62 Kraftfahrzeuge